Nr. 1237

Der Sternenläufer

Hochdeutsches Theaterstück

in 18 Szenen

für 1 Dame (oder Divers) und 1 Herr (oder Divers)

von Leni Bohrmann

Theaterverlag Rieder
Birkenweg 3 86650 Wemding
Tel. 0 90 92 2 42 Fax 0 90 92 56 07
E-Mail: info@theaterverlag-rieder.de
Internet: www.theaterverlag-rieder.de

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

© 2023 by Theaterverlag Rieder D-86650 Wemding
Alle Rechte vorbehalten. Dieses Theaterstück ist urheberrechtlich geschützt. Namen, Personen und Handlung sind frei erfunden. Jedwede Verwertung außerhalb der im Aufführungsvertrag oder einer anderen vertraglich festgelegten Nutzungsvereinbarung entsprechend dem Urheberrechtsgesetz ist untersagt (§ 15 - § 20 Urheberrechtsgesetz).

Bezugs- und Aufführungsbedingungen

Geltungsbereich
Die Geschäftsbeziehungen zwischen dem Theaterverlag Rieder Inh. Beate Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding und den rechtlich Verantwortlichen der aufführenden Bühnen bzw. Theatervereine regeln ausschließlich folgende Geschäfts- und Bezugsbedingungen. Davon abweichende Vereinbarungen jedweder Art erkennt der Theaterverlag Rieder nicht an und widerspricht ihnen hiermit ausdrücklich.

Lieferung
Die Lieferungen erfolgen per Rechnung. Die Zahlung ist sofort fällig. Falls der Rechnungsbetrag nicht innerhalb von 10 Tagen bezahlt ist, kommt die aufführende Bühne bzw. der Verein auch ohne Mahnung in Verzug. Beanstandungen können nur innerhalb 14 Tagen nach Liefer- bzw. Rechnungsdatum berücksichtigt werden. Der Versand erfolgt mit der Deutschen Post und DHL. Die Versand- und Verpackungskosten sind abhängig von Umfang und Gewicht der Sendung und den geltenden Posttarifen. Ins Ausland sind die Versandkosten entsprechend den geltenden Tarifen höher. Je nach Sendungsart und Versandwunsch können die Kosten davon abweichen und sich erhöhen. Die Lieferung erfolgt auf Gefahr der bestellenden Bühne bzw. des bestellenden Vereins. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Begleichung aller bestehenden Ansprüche gegenüber der Bühne bzw. des Vereins Eigentum des Theaterverlags Rieder.

Bestellung Ansichtssendung
Rollenbücher liefern wir unverbindlich und kostenfrei vier Wochen zur Ansicht. Nach Ablauf der Leihfrist sind die Leseproben ausreichend frankiert an den Theaterverlag Rieder zurückzusenden, andernfalls werden die ausgeliehenen Rollenbücher in Rechnung gestellt. Die Rücksendung erfolgt auf Kosten und Gefahr der bestellenden Bühne bzw. des bestellenden Vereins. Die rückgabepflichtigen Rollenbücher bleiben gemäß § 455 BGB Eigentum des Theaterverlags Rieder. Die ungenehmigte Überschreitung der Ausleihfrist und nicht erfolgte Rücksendung setzen die bestellende Bühne bzw. den bestellenden Verein in Verzug und der Verlag ist berechtigt, Verzugsspesen in Höhe von 3 Euro pro überschrittene Woche und je ausgeliehenes Rollenbuch ohne vorherige Anmahnung in Rechnung zu stellen. Einzelhefte ohne Kauf des kompletten Rollensatzes des jeweiligen Theaterstücks berechtigen nicht zur Aufführung.

Bestellung Rollenmaterial, Preise
Die Preise sind Nettopreise. Hinzu kommt die jeweils geltende Mehrwertsteuer. Der Rollensatz (pro Darsteller und Regie je ein Buch) für die Aufführung muss käuflich beim Theaterverlag Rieder erworben werden. Einzelhefte können nur zusätzlich erworben werden, wenn zuvor der komplette Rollensatz gekauft worden ist. Es gelten die in der Domain www.theaterverlag-rieder.de angeführten Preise. Alle bisherigen auch in Printkatalogen verzeichneten Preise verlieren ihre Gültigkeit. Preisangaben in Euro sind als Nettopreise zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu verstehen. Liefermöglichkeiten, Druckfehler, Irrtümer und Preisänderungen sind vorbehalten.

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

Der Preis pro Rollenbuch beträgt:
bei abendfüllenden Mehraktern 12,-- €
bei Zweiaktern 5,-- € bis 7,-- €
bei Einaktern und Weihnachtsspielen 3,-- € bis 6,-- €,
hinzu kommt die gesetzliche Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.

Das Rollenbuch des ausgewählten Theaterstücks ist aus der bestellten Ansichtssendung zu behalten. Im Onlinebestellformular unter www.theaterverlag-rieder.de sind die Bestellnummer des Theaterstücks, der Titel, der Aufführungsort, die voraussichtlichen Aufführungstermine, die mögliche Zuschauerzahl und der geplante Eintrittspreis einzutragen.

Der Theaterverlag Rieder berechnet beim Umtausch von Rollenmaterial pauschal 35,-- € zzgl. 7% MwSt. als Bearbeitungsgebühr. Bereits in Gebrauch genommene Rollenbücher sind mit dem vollen Preis zu bezahlen. Die jeweiligen Portokosten trägt die umtauschende Bühne bzw. der Verein.

Die Übertragung in einen anderen Dialekt oder eine andere Sprache bedarf einer gesonderten vertraglichen Regelung und Genehmigung vor Beginn der Aufführungen. Das dafür notwendige Rollenmaterial ist beim Theaterverlag Rieder zu erwerben.

Aufführungsbedingungen, Tantiemen
Der Kauf der Rollenhefte berechtigt nicht zur Aufführung. Mit dem Erwerb der Rollenhefte verbunden ist der Abschluss eines Aufführungsvertrages. Die Aufführung eines Theaterstücks setzt einen unterzeichneten Aufführungsvertrag zwischen den jeweils rechtlichen Verantwortlichen der Bühne und dem Theaterverlag Rieder vor Beginn der Aufführungen voraus.

Die Aufführungsgebühr (Tantieme) beträgt 10% der Bruttokasseneinnahmen zzgl. 7% Mehrwertsteuer. Die Mindestaufführungsgebühr beträgt bei Mehraktern 60,-- € je Aufführung zzgl. 7% Mehrwertsteuer, bei Einaktern 20,-- € je Aufführung zzgl. 7% Mehrwertsteuer. Hinzu kommt in allen Abrechnungsfällen die Abgabe zur Künstlersozialkasse in Höhe von 4,2%. Diese berechnet sich aus der Summe der an den Verlag zu bezahlenden Aufführungsgebühr und ist zusätzlich zur Aufführungsgebühr von der aufführenden Bühne ohne Mehrwertsteuer zu bezahlen. Zusätzliche Aufführungen müssen dem Verlag vorher schriftlich gemeldet und vertraglich festgehalten werden. Nicht ordnungsgemäß angemeldete Aufführungen ziehen die Herausgabe aller mit der Bühnenaufführung erzielten Einnahmen, mindestens aber das 10fache der Mindestaufführungsgebühr je Aufführung nach sich. Weitere rechtliche Schritte behält sich der Theaterverlag Rieder vor. Alle genannten Bestimmungen gelten auch für Veranstaltungen ohne Eintrittserhebung bzw. zum Zweck der Wohltätigkeit. Das erteilte Aufführungsrecht hat ein Jahr Gültigkeit, danach muss es beim Theaterverlag Rieder neu erworben werden.
Aufnahme, Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen sind dem Verlag vorher zu melden und bedürfen gesonderter vertraglicher Regelungen. Sie sind nur für den privaten Gebrauch zulässig. Die kommerzielle Nutzung und Weitergabe an Dritte verstoßen gegen das Urheberrecht. Kopieren von Rollenbüchern und die unentgeltliche Weitergabe an andere Bühnen stellen einen Verstoß gegen das Urheberrecht dar. Zuwiderhandlungen ziehen als Verstoß gegen das Urheberrechtsgesetz zivil- und strafrechtliche Schritte (§ 96 / § 97 / 101/ 106ff) nach sich. Für Berufsbühnen, Fernsehen und Hörfunk gelten gesonderte vertragliche Regelungen. Ein Verstoß gegen eine der angeführten Aufführungsbedingungen bewirkt das sofortige Erlöschen der Aufführungsgenehmigung. Mündliche Absprachen haben keine Gültigkeit.

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

Gewährleistung
Die Gewährleistung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen. Der Theaterverlag Rieder ist berechtigt bei einem Mangel der gelieferten Ware nachzuliefern oder nachzubessern. Bei Reklamationen muss das Kaufdatum mit einer Rechnung nachgewiesen werden. Weitergehende als die genannten Ansprüche des Bestellers sind ausgeschlossen gleich aus welchem Rechtsgrund.

Widerrufsrecht, Widerrufsfolgen
Die Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ab Lieferungserhalt ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder durch Rücksendung der Ware an den Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding widerrufen werden. Die Bühne bzw. der rücksendende Verein trägt die Kosten der Rücksendung. Folgen des Widerrufs: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die bezogenen Leistungen und Nutzungen zurück zu gewähren. Kann die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechterten Zustand zurückgegeben werden, ist insoweit Wertersatz zu leisten. Die Wertersatzpflicht kann vermieden werden, wenn das gelieferte Rollenmaterial neuwertig und nicht in Gebrauch genommen worden und somit der Wert nicht gemindert ist.

Online-Streitschlichtungsverfahren
Der Theaterverlag Rieder nimmt nicht an einem EU-Online-Streitschlichtungs-verfahren (OS-Plattform) teil. Die EU-Kommission hat dafür eine Online-Streitbeilegungsplattform unter https://ec.europa.eu/consumers/odr eingerichtet. Der Theaterverlag Rieder ist weder bereit noch gesetzlich verpflichtet an einem derartigen Schlichtungsverfahren teilzunehmen.

Datenschutz
Der Theaterverlag Rieder verwendet Kontaktdaten ausschließlich zur Auftragsabwicklung. Alle Kundendaten speichern und verarbeiten wir unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes und des Teledienstdatenschutzgesetzes. Ihre persönlichen Kontaktdaten macht der Theaterverlag Rieder in keiner Weise Dritten zugänglich. Kundeninformationen geben wir nur an Dritte weiter, wenn damit gesetzliche Anforderungen erfüllt werden müssen.

Theaterverlag Rieder

Inhalt kompakt:

Elli ist fasziniert, als sie auf einer ihrer Expeditionen ein gestrandetes Raumschiff entdeckt. So etwas kennt sie bislang nur aus ihren Büchern. Doch ihre Begeisterung erhält einen Dämpfer als Janus, der launische Kapitän des Schiffs, sie entdeckt und kurzerhand im Raumschiff einsperrt.

Aber das hält Elli nicht lange auf, denn das Programmieren einer Tür ist eine ihrer leichtesten Übungen. Doch welches düstere Geheimnis verbirgt sich in den Räumen des „Sternenläufers“? Wohin ist die Besatzung verschwunden? Und warum funktionieren die Computer nicht mehr? Eine Spurensuche durch Janus’ Erinnerungen beginnt…

Ein Science-Fiction-Märchen über Sterne und Planeten, Mut, Hoffnung und Vertrauen.

Die Autorin

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

Rollen:

Elli	ca. 164 Einsätze
Janus	ca. 184 Einsätze

In Rückblenden und in Janus' Vorstellung:

Cordelia (kann von Elli gespielt werden)	ca. 28 Einsätze
V-Janus (Janus in der Vergangenheit)	ca. 23 Einsätze

Bühnenbild: Innenraum Raumschiff.
Das Innere eines Raumschiffs. Computer, Tastaturen, Knöpfe, Hebel, Bildschirme, Lampen, sonstige Geräte. „Bot" ist ein ferngesteuertes Fahr- oder Spielzeug. Der „Replikator" ist ein Gerät, aus dem unsichtbar für das Publikum etwas hineingestellt und herausgeholt werden kann.

Spieldauer: ca. 60 Min. Nach Szene 9 kann eine Pause gesetzt werden.

Mit besonderem Dank an meinen Bruder Philipp Bohrmann.

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

Szene 1
Elli, Janus

(Elli spricht in ihr Diktiergerät.)

Elli: Heute ist Dienstag. Glaube ich. Ich bin wieder im Wald. Und diesmal habe ich was gefunden. Hier ist ein merkwürdiges Gestein. Für seine Größe recht schwer. Es hat anscheinend eine hohe Dichte. Es könnte sich um einen Meteoriten handeln. Hier steht ein Gebäude. Vermutlich ein... Schloss oder eine Burg. Ich bin mir nicht sicher. Es sieht seltsam aus. Außerdem geht ein leises Brummen davon aus. Ich versuche jetzt, das Geräusch aufzunehmen. *(Sie tut das.)* Hier ist eine Tür. Ich zögere hinein zu gehen. Wahrscheinlich hat es einen Grund, dass dieses Haus so abseits derStadt steht. Bestimmt möchte hier jemand seine Ruhe haben. Ja, ich sollte wieder zurück. Außerdem wird es spät. Und ich muss noch arbeiten. Ich werde nun an die Tür klopfen.

(Sie klopft und nachdem keine Antwort kommt, tritt sie ein.)

Hallo? Die Tür war offen! Ich schau mich nur kurz um! Wow... ohh, ist das ein XC?! So einen habe ich noch nie in echt gesehen. Die Datenverarbeitungs-leistung ist deutlich höher als bei seinem Vorgänger, aber es gibt bislang nicht viele dieses Modells. Vielleicht könnte ich nur mal kurz... *(Sie zieht einen Datenträger hervor und verbindet ihn mit dem XC. Sie drückt Tasten und Knöpfe.)* Schade, dass der komplette XC nicht in meine Tasche passt.

(Janus tritt auf, wütend.)

Janus: Was tust du hier?

Elli: Hast du mich erschreckt!

Janus: Du bist hier nicht willkommen.

Elli: Entschuldigung, ich wusste nicht -

Janus: Denkst du, du kannst hier einfach reinspazieren oder was?

Elli: Ich habe vorher geklopft.

Janus: *(entdeckt den Datenträger)* Was ist das?

Elli: Der gehört mir, ich nehme den gleich wieder mit.

Janus: Du bist gekommen, um mich auszuspionieren.

Elli: Was? Nein!

Janus: Lügnerin! Wer schickt dich? Hat sie dich geschickt?

Elli: Jetzt mal langsam! Spinnst du? Lass mich los!

(Er packt sie und sperrt sie ein.)

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

Lass mich raus!

Janus: Zuerst finde ich heraus, was du angestellt hast. *(Janus mit dem Datenträger ab.)*

Elli: Ich bin keine Spionin! Und ich würde niemals einen XC beschädigen! Das ist doch total bescheuert! Hey! Hallo! Hast du immer so gute Laune, oder ist heute mein Glückstag?

Szene 2
Elli, Janus

(Elli spricht in ihr Diktiergerät.)

Elli: Fortsetzung. Das ganze Haus scheint voller Technik zu sein. Hier gibt es einen XC, und da man das nicht jeden Tag behaupten kann, wollte ich nur schnell ein paar Daten kopieren, um sie später genauer studieren zu können. Aber dann kam ein sehr unhöflicher Typ und hat mich eingesperrt. Meinen Datenträger hat er mitgenommen, weil er glaubt, ich bin eine Spionin oder würde etwas kaputt machen wollen. Ich glaube, er kennt sich nicht besonders gut mit Computern aus. Was verwunderlich ist, wenn man bedenkt, dass sein Haus voll davon ist. Er hatte diese Panik in den Augen, die man immer bei Menschen sieht, die von Technologie keine Ahnung haben, aber sich gezwungenermaßen damit befassen müssen. Jedenfalls sitze ich jetzt erst mal hier fest. Der Raum ist klein, ich würde schätzen... 30 Kubikmeter. Vielleicht 32. Es ist sauber. Kein Fenster. Aber Lüftung. Und eine Tür. Eine geschlossene Tür. Eine... Moment.

(Elli macht sich an der Programmierung der Tür zu schaffen. Derweil tritt Janus auf und fummelt am Replikator herum. Beide murmeln vor sich hin.)

Elli: Das kann eigentlich nicht so schwierig sein, ich muss nur…

Janus: … hier drehen…

Elli: Ah. So ist das. Das ist ja fast zu einfach.

Janus: Ich kapier das nicht.

Elli: Okay, ganz so einfach ist es doch nicht.

Janus: Dieses verdammte Ding.

Elli & Janus: *(gleichzeitig)* Komm schon!

(Elli schafft es, unbemerkt ihre Tür zu öffnen. Als sie sieht, woran Janus arbeitet, bekommt sie leuchtende Augen.)

Elli: Ist das ein Replikator?

Janus: Was zum…!

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

(Janus will Elli packen, aber sie zieht sich schnell zurück und schließt ihre Tür hinter sich.)

Janus: Mach die Tür auf!

Elli: Nein!

Janus: Mach sofort die Tür auf!

Elli: Nein!

Janus: Wie hast du sie überhaupt öffnen können?

Elli: Die Programmierung ist nicht auf dem neusten Stand. Du solltest mal ein Update machen.

Janus: Was?

Elli: Ich habe mich in die Programmierung der Tür gehackt. War jetzt nicht so schwierig.

(Pause.)

Bist du noch da?

Janus: Ja.

(Pause.) Ich möchte, dass du mit mir zu Abend isst.

Elli: Was? Nein danke.

Janus: Das war keine Bitte.

Elli: Ich habe keinen Hunger.

(Janus will aufbrausen, fängt sich aber wieder.)

Janus: *(betont ruhig)* Möchtest du mit mir zu Abend zu essen?

Elli: Nein.

Janus: Dann verhungere doch!

Szene 3
Elli, Janus

(Janus richtet sich alleine ein Abendessen und setzt sich. Schließlich öffnet Elli ihre Tür. Stockendes, langsames Gespräch mit vielen Pausen.)

Elli: Was ist das?

Janus: Eine Art Haferbrei.

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

Elli: Ah.

Janus: Der Replikator ist kaputt. Seit ein paar Tagen wirft er nur noch Schüsseln mit Haferbrei aus. Wie heißt du?

Elli: Elli.

Janus: Ich bin Janus.

Elli: Und du wohnst hier?

Janus: Ja.

Elli: Allein?

Janus: Ja.

Elli: Das ist kein Haus, oder?

Janus: Nein.

Elli: Das ist ein Raumschiff.

Janus: Woran machst du das fest?

Elli: Ich kenne mich ein bisschen mit Computern und so aus.

Janus: Ja, den Eindruck habe ich auch. Das hier ist ein Sternenläufer. Schon mal davon gehört?

Elli: Ein Transportschiff, das wegen seiner Größe und Schnelligkeit hauptsächlich zum Transportieren von Gütern und zum Übermitteln von Daten genutzt wird. Manchmal werden Sternenläufer auch dafür eingesetzt, neue Systeme zu erforschen, da sie sehr stabil sind und Unterschiede in Temperatur, Luftdruck und Gravitation sie nicht beschädigen.

Janus: Okay.

Elli: Entschuldigung.

Janus: Nein, nein.

Elli: Das war ein bisschen viel.

Janus: Du solltest dich nicht dafür entschuldigen, dass dich etwas begeistert.

Elli: Du fliegst also bald weiter zum nächsten Planeten?

Janus: Nein, nicht so bald. Hier ist dein Datenträger. Ich glaube nicht, dass du eine Spionin bist.

Elli: Danke. Du hast die Daten trotzdem gelöscht.

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

Janus: Ja.

Elli: Dann gute Reise und grüß die Sterne von mir.

Janus: Erzähle bitte niemandem, dass du mich hier getroffen hast. In Ordnung?

Elli: Okay. Klar. *(Elli ab)*

Szene 4
Elli, Janus

(Elli allein, spricht in ihr Diktiergerät.)

Elli: Ich weiß, dass das unklug ist, aber ich werde nun den Replikator in Janus' Raumschiff reparieren. Wenn ich mich nicht täusche, und ich gehe davon aus, dass das der Fall ist, dann ist lediglich die Übermittlung zur Datenbank defekt und das müsste durch ein paar Befehle und einen Schraubenzieher wiederherzustellen sein. Ich frage mich, wieso Janus keinen Mechaniker hat. Wahrscheinlich hat er ihn gefeuert, weil er zu laut geatmet hatte. Ich sollte mich wohl besser auch nicht erwischen lassen, aber diese Chance ist einfach zu gut – wann werde ich jemals wieder einen Sternenläufer von innen sehen? Nein, ich muss das tun. Für die Wissenschaft.

(Elli schleicht sich an den Replikator und arbeitet. Janus auf.)

Janus: Sag mal, hast du sie noch alle?!

(Kurz bevor er sie erreicht, dreht sie sich zu ihm herum mit einem Törtchen in den Händen. Verblüffte Stille.) Du hast ihn repariert?

Elli: Magst du Erdbeeren?

Janus: Wie hast du das gemacht?

Elli: Ich habe den Transfer zwischen Eingabefeld und Datenbank wiederhergestellt.

Janus: Mit einem Schraubenzieher.

Elli: Auch.

Janus: Woher weißt du solche Dinge?

Elli: Ich lese viel.

Janus: Du liest.

Elli: Ja. Bücher.

Janus: Arbeitest du im technischen Bereich?

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

Elli: Oh, nein, nein. Das wäre... nein. Ich jobbe. Dies und das. Und helfe meinem Vater und meinen Schwestern. Das Lesen ist nur ein Hobby.

Janus: Aber du kannst das echt gut.

Elli: Wieso hast du niemanden, der dir hilft? Ein so großes Schiff kannst du doch unmöglich ganz alleine führen. Wo ist deine Crew?

Janus: Sie ist verschwunden.

Elli: Hä?

Janus: Ich weiß nicht, wo sie sind. Ich bin aufgewacht. Und alles war fort.

Elli: Die haben sich einfach ohne dich aus dem Staub gemacht?

Janus: Nein. Sie hat... Ich glaube, es hat mit diesem Schiff zu tun. Irgendwas ist mit dem Schiff passiert. Ich bin in Ohnmacht gefallen. Das ist mir vorher noch nie passiert. Und als ich wieder aufgewacht bin, war ich nicht länger im Weltraum, sondern der Sternenläufer lag hier. Ich kann ihn nicht mehr starten. Ich habe alles verloren.

Elli: Nichts geht verloren.

Janus: Hm?

Elli: Energieerhaltungssatz der Physik. Energie geht niemals verloren, sie kann immer nur von einer Form in eine andere umgewandelt werden. Als erstes werde ich dein Schiff reparieren.

Janus: Langsam.

Elli: Ich beginne mit den Triebwerken und arbeite mich allmählich vor.

Janus: Warte.

Elli: Ich hole schnell ein paar Sachen von daheim und…

Janus: Hey!

Elli: Ja?

Janus: Als erstes werden hier ein paar Regeln aufgestellt. Du schleichst dich nicht mehr unangekündigt hier rein, verstanden? Zweitens, du fasst nicht unaufgefordert die Geräte an. Drittens -

Elli: Darf ich auch mal was sagen?

Janus: Drittens, du erklärst mir, was du vorhast, <u>bevor</u> du es tust. Und viertens: mein persönlicher Computer ist verboten. Da geht niemand ran außer mir, kapiert? Was ist so witzig?!

Elli: Hast du Angst, dass ich was Heikles auf deinem Computer finden könnte?

Alle Rechte vorbehalten – Theaterverlag Rieder Birkenweg 3 86650 Wemding.
Jedwede Nutzung unterliegt den Bestimmungen des Urheber- und Aufführungsrechts und bedarf einer vertraglichen Vereinbarung. Diese Leseprobe berechtigt zu keiner Aufführung!
Zuwiderhandlungen ziehen zivil- und strafrechtliche Schritte nach sich!

Janus: Du fasst ihn nicht an!

Elli: Schon gut! Ich hole jetzt ein paar Sachen. Ich bin gleich wieder hier. *(ab)*

Janus: Wie heißt du nochmal?

Elli: Elli.

Gerne senden wir Ihnen das komplette Theaterstück zu!